

Pressemeldung

(Mainz / Idar-Oberstein, 10.5.2010)



Die Kultur ist da - jetzt kann der Sommer kommen

Kultursommer-Eröffnung in Idar-Oberstein war ein voller Erfolg

Viel Kultur gab es wieder bei der diesjährigen Kultursommer-Eröffnung: internationale Künstlerinnen und Künstler sowie Gruppen aus der Region, Musik und Theater, rockige und sanfte Töne, drinnen und draußen, Hintergründiges und dazu viel Spaß und großartige Unterhaltung. Mehrere zehntausend Menschen genossen das dreitägige Programm in Idar-Oberstein und störten sich nicht daran, dass sich der Sommer an diesem Wochenende recht rar machte. Bis zum 3. Oktober werden knapp 250 weitere Projekte und viel Sonne erwartet.

"Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit" – dieser Ausspruch von Karl Valentin hätte auch von Idar-Obersteins Oberbürgermeister Bruno Zimmer stammen können. Er dankte bei dem dreitägigen Kulturfest zur Kultursommer-Eröffnung immer wieder den Teams seiner Stadt und von Kultursommer, vor allem auch den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Und Zimmer hätte vermutlich ergänzt: *"Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit und kostet viel Geld"*, um seinen Dank an den Landkreis sowie alle Sponsoren hinzuzufügen, die ebenfalls einen großen Anteil am großen Erfolg der Veranstaltung hatten. Einen besonderen Dank stattet Zimmer dabei an die Artillerieschule und den Globus Idar-Oberstein ab, ohne deren Engagement die Produktion „Am Lichterfluss“ nicht hätte realisiert werden können.

Kleinere wetterbedingte Programmänderungen am Sonntag hatten keinen Einfluss auf die insgesamt sehr gute Resonanz auf die Kultursommer-Eröffnung in Idar-Oberstein: An der Open-Air-Bühne am Platz auf der Idar sorgten Rockbuster-Bands, Bruce Guthro und Rolf Stahlhofen für die heiße Stimmung. Fasziniert waren die Besucherinnen und Besucher besonders von den poetisch-sanften Inszenierungen am Lichterfluss, bei den Akrobatinnen von Mimbire oder bei der Geschichtenerzählerin vom „Theater der Nacht“, Begeisterung kam ebenso bei den musikalischen Choreographien bei gliSSSSendo, BrassBuffet, Les Grooms oder bei der polnischen Tanzgruppe Komorno auf. Im Stadttheater sorgen neben Jan Josef Liefers und „Die Schöpfung rockt“ auch das „Stuffed Puppet Theater“ und das Symphonische Blasorchester Obere Nahe für großen Besucherandrang und standing ovations – ebenso beim Konzert „Trompete und Orgel“ mit Thomas Hammes und Christian Schmitt in der Christuskirche.

Die lange Tafel, die sich mit ihrer blauen Tischdecke für ein „Picknick am Fluss“ durch die Fußgängerzone wand, konnte bei dem Regen, der bis zum Sonntagnachmittag immer wieder in Schauern fiel, leider kaum genutzt werden. Das geplante Kulturprogramm vor allem mit jungen Künstlerinnen und Künstlern aus der Region und auch das kulinarische Angebot liefen weiter – und fanden regen Zuspruch. Und die Kinder, die begeistern im Brunnen auf dem Kirchplatz Fische angelten, malten oder einem kindgerechten Kulturprogramm lauschten, hatten auch bei Regen ihren Spaß.

Nach dem erfolgreichen Start in Idar-Oberstein geht der Kultursommer Rheinland-Pfalz unter dem Motto „Über Grenzen“ weiter: Bis zum 3. Oktober werden im ganzen Land knapp 250 Projekte mit einer vielfachen Anzahl von Einzelveranstaltungen durchgeführt.

Aktualisierte Foto-Impressionen der Kultursommer-Eröffnung und das Programm des Kultursommers 2010 finden Sie unter www.kultursommer.de.

